

Martin Warneck, Verlagsbuchhandlung, Berlin W 9.

Ⓜ

# Erinnerungen

von Senior D. G. Behrmann in Hamburg.

Mit Bild des Verfassers. 30 Bog. kl. 8<sup>o</sup> in guter Ausstattung Mk 4.—, in eleg. Einband Mk. 5.—, in Halbfzbd. geb. Mk. 6.50.

Dr. Jeremias schreibt u. a.:

Das ist ein Buch, dem wir nur eine Zensur geben können: I. mit Stern. Es erzählt aus einem reichen blühenden, innerlich gefunden, frommen und fröhlichen Menschenleben, anmutend, fesselnd, herzerquickend von Anfang bis zu Ende. Der Senior der Hamburger Geistlichkeit, als Herausgeber des „Nachbar“ weiten Kreisen bekannt, schildert den inneren und äußeren Gang seines Lebens in einer Sprache, wie wir sie nur selten gehört haben, rein und unverfälscht, klangvoll und gemütvoll, ernst und tief, mit einem Wort: deutsch.

Über das Persönliche hinaus haben die Behrmann'schen Erinnerungen auch in äußerer Hinsicht Wert durch die vielen Beziehungen des Verfassers zu berühmten Zeitgenossen. Wichtige Beiträge zur Geschichte der Stadt Hamburg, namentlich der Ausgestaltung des kirchlichen Wesens, liefert der Pfarrer der Michaeliskirche, der an der Stätte seiner gesegneten Wirksamkeit getauft, konfirmiert und getraut worden ist. Eine schöne Beigabe sind die zahlreichen Reiseberichte, die in prächtigen und malerischen Bildern uns aller Herren Länder vor das geistige Auge führen. Wir würden den gewonnenen Eindruck unvollständig wiedergeben wollten wir des Humors vergessen, der auf goldumsäumten Wolken thronend in das kleine Getriebe des Lebens schaut. Nur einmal ist er ausgegangen, als der Kandidat mit seiner ersten Hamburger Predigt vollständigen Mißerfolg hatte. Mit Goethescher Zurückhaltung redet der Verfasser von dem schweren Leid, den tiefen Heimsuchungen, die auch ihm nicht erspart geblieben sind. Überall offenbart sich der Lebenskünstler, der gelernt hat, aus dem Kleinen das Bedeutende, aus dem Trüben das Läuternde im Leben herauszufinden. Man höre den Jüngling, der von seinen Wanderfahrten von Tübingen nach Stuttgart (S. 105) erzählt! — Aus dem Jüngling ist der Mann geworden, gereift und geklärt, aber geblieben in jener sonnigen Weltanschauung, die in der Welt den Spuren der Weisheit und Liebe nachzugehen nimmer ermüdet.

Bezugsbedingungen: brosch. Mk. 4.— ord., Mk. 3.— netto, Mk. 2.80 bar.  
geb. Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 netto, Mk. 3.50 bar; geb. in Halbfzbd. Mk. 6.50 ord., Mk. 4.50 bar.  
Bezugspreis bis 1. Nov. 1904 je 7/6 Exemplare: brosch. Mk. 16.80 bar, geb. Mk. 21.70 bar, Halbfzbd. Mk. 28.—.

↔ In Hamburg innerhalb 14 Tagen 1000 Exemplare fest verkauft. ↔

## Das Neue Testament

unsers Herrn und Heilandes Jesus Christus

neu übersetzt und mit Anmerkungen begleitet von Dr. H. Wiese.

Mit Parallelstellen von D. Eberhard Nestle und einer Zeittafel von D. Theodor Zahn.

Wir glauben mit der neuen Übersetzung ein Werk zu veröffentlichen, das den gelehrten und gebildeten Kreisen ebenso wie den ungelehrten und einfältigen zu großem Segen werden kann. Der Übersetzer hat kein „und“ und „aber“ unberücksichtigt gelassen, er bietet den Urtext in der Übersetzung so genau wie möglich dar. Aber er hat auch alles vermieden, was dem deutschen Sprachgefühl zuwider ist. Er redet Deutsch und deutlich. Wenn Wortstellungen gelegentlich auffallen, so wolle man nur laut lesen, und das Auffällige wird in der Regel dem besseren Verständnis die Wege bereiten. Die Übersetzung will nicht die geniale Lutherübersetzung ersetzen. Sie möchte vielmehr ein kurzer Kommentar derselben sein. Sie bietet einen Text, der nach dem Stande der gegenwärtigen textkritischen Forschung als einer der besten bezeichnet werden kann. Beachtenswerte Lesarten des früher lange Zeit gebrauchten Textes sind außerdem zum Vergleich mit dem Luthertext in den Anmerkungen beigegeben worden. Der Preis des geschmackvoll ausgestatteten Buches ist äußerst billig (biegsam gebunden 3 Mk.) gestellt, er soll eine weite Verbreitung unterstützen. Wir empfehlen es besonders den Pastoren, den Studenten, den Gymnasial- und Volksschullehrern und überhaupt allen, denen die selbständige Erforschung der christlichen Wahrheit am Herzen liegt. Die Luxus-Ausgabe (in Wildleder 4.50 Mk.) dürfte sich besonders zu Geschenken bei Taufen, Konfirmationen, Trauungen, in Trauerfällen, bei Festfeiern in Familie, Kirche und Schule eignen.

Bezugsbedingungen: Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto, Mk. 2.— bar und 11/10.

Luxusausgabe: Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 netto bar.

Bei Vorausbestellungen bis 1. November 7/6 Exemplare für Mk. 12.50.

↔ 100 Exemplare mit 40% Rabatt. ↔ 1000 Exemplare mit 50% Rabatt. ↔